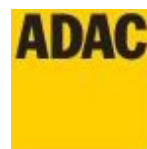




Norddeutscher ADAC Rallye Cup 2009

Führungswechsel in Sulingen / 13. 5. 2009



Nach der Mobil Pegasus Rallye Sulinger Land, dem zweiten Lauf im diesjährigen Norddeutschen ADAC Rallye Cup beginnt bereits ein munterer Kampf um Punkte und Plätze „auf dem Stockerl“. Auch wenn die Saison noch jung ist, so zeichnet sich im Augenblick ein Duell ab, dass mit den Worten „Jung gegen Alt“ oder vielleicht treffender „aufstrebender Kämpfer gegen erfahrenen Altmeister“ umschrieben werden kann.

Mit Nils Heitmann/Daniel Hammerich als Cuperfahrenes Team steht jetzt eine junge aufstrebende Mannschaft an der Spitze des Feldes, die sich in den Jahren zuvor immer wieder mit technischen Problemen auseinandersetzen musste. Diesmal aber geht die Kurve klar nach oben, die Technik hält und es läuft im NARC alles nach Plan.

Überraschung hingegen auf Platz 2 im Zwischenergebnis. Rallyeurgestein Hans-Ulrich „Ulli“ Blankenburg bildet gemeinsam mit der „Rallyelady“ Gaby Schädel eine schlagkräftige Paarung, die nach einer gewissen „Ruhepause“ in diesem Jahr wieder angetreten ist. Ihre Klasse müssen die Beiden längst nicht mehr unter Beweisstellen, denn noch gilt es in jedem Fall, die Gegner im Griff zu haben. Ein Vorhaben, dass bisher perfekt gelungen ist.

Die Gegner aber schlafen nicht und warten nur auf einen Fahrfehler oder Technischen Defekt des Führungsduos. Zu eng sind die Punkteabstände und niemand darf sich in Sicherheit wiegen. So kämpfen Kölle/Mäding, Clasen/Bade aber auch Ellmer-Kiehn/Wetzel, die den Mitsubishi immer besser beherrschen, um jeden Zähler und lieferten bei bestem Sommerwetter in Sulingen ebenfalls reichlich Divisionszähler auf dem Konto ab.

Interessant ist auch in diesem Jahr wieder der Kampf um die Dieselsonderprämie, die im Augenblick die Senkrechtstarter der HJS Dieselmasters Holger Knöbel/Stefanie Fritzensmeier für sich eingenommen haben. Ernsthafte Konkurrenz sitzt aber „auf der Lauer“, denn der „Dieselkönig“ von 2008, Konstantin Keil wartet nur auf seine Chance und noch ist die Einschreibefrist im NARC nicht zu Ende.

Mit Spannung ist somit beim nächsten Lauf, der ADAC Rallye Steweder Berg am 20. Juni zu rechnen, denn dann müssen alle ambitionierten Teilnehmer ihre Nennung zum Cup abgegeben haben und erstmals wird das ganze Feld am Start erwartet. Nach ihrem „Erstlingswerk“ im vergangenen Jahr hat Rallyeleiter Wolf-Otto Weitekamp mit seinen Mannen nach neuen und anspruchsvollen Strecken gesucht und wird diese zur Sekundenhatz anbieten.

Die TOP 5:

1. Nils Heitmann/Daniel Hammerich	VW Polo Gti	40,9 Punkte
2. Hans-Ulrich Blankenburg/Gaby Schädel	BMW M3	40,7
3. Kai-Dieter Kölle/Matthias Mäding	Porsche	31,1
4. Volker Clasen/Günter Bade	BMW	27,9
5. Lars Ellmer-Kiehn/Frank Wetzel	Mitsubishi	21,2
6. Holger Knöbel/Stefanie Fritzensmeier	Opel Astra	21,1 (Bester Diesel)

Alle Serieninfos zum Cup, die Ausschreibung/Nennungsliste und das Nennformular zum Download gibt es im Internet unter www.adac.de/sh

Mit freundlicher Unterstützung von:



Norddeutscher ADAC Rallye Cup 2009 (NARC)
Cupkoordinator Jürgen von Schassen
Schmiedestraße 5-7, D-23730 Neustadt

☎ 04561 - 4182, 📠 04561 – 4451 mobil 0173-2310920
Email: rallye@vs-promotion.de



Fotos: JvS/vs-promotion